

Hugo von Hofmannsthal an  
Arthur Schnitzler, 10. 4. 1895

|HERRN D<sup>R</sup> ARTHUR SCHNITZLER

IX

FRANCKGASSE I

IX., Alsergrund

Frankgasse

|mein lieber Arthur

5 Ich bin schon wieder außer Bett, nur noch recht müde. Ich hoffe bestimmt, daß wir den Nachmittag und Abend von einem der Feiertage endlich wieder einmal zusammen verbringen werden. Bitte lassen Sie mich Ihre Absichten wissen.

Von Herzen                      Ihr

Hugo

O CUL, Schnitzler, B 43.

Kartenbrief

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Wien 1/1, 10. 4. 95, 11–12 N«. 2) Stempel: »Wien 9/3, 11. 4. 95, 8 V, Bestellt«.

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »11/4 95« und nummeriert: »69«

D Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: *S. Fischer* 1964, S. 53.

6 *Feiertage*] Der 14. 4. 1895 war Ostersonntag.